

per Mail

Gemeinde Wardenburg
Herrn Bürgermeister Reents
und allen Ratsmitgliedern

Ausschuss Planung und Entwicklung	TOP 8
Datum Bearbeiter	06.09.2022 Holger Lebèus

Antrag zu TOP 8, VL-71-2022 (Bebauungsplanes Nr. 102 "Verlängerung Emsstraße")

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Reents,
Sehr geehrte Ratskolleginnen und -Kollegen,

Ausgangslage und Begründung:

In der Begründung zum B-Plan sind unter den Punkten A.3.6, B.2, B.5, und C (Umweltbericht) jede Menge guter Ideen und Überschriften platziert. Werden sie umgesetzt, kann hier ein Gewerbegebiet entstehen, das auch einige ökologische- und Klimaschutz-Kriterien erfüllt. Leider halten die textlichen Festsetzungen bisher nicht, was in der Begründung versprochen wird. Vor diesem Hintergrund sehen wir bei einigen Punkten der vorgeschlagenen textlichen Festsetzungen Präzisierungsbedarf, damit die guten Ideen auch funktionieren.

Dazu folgender Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen:

Wir beantragen, dass die Natur- und Umwelt betreffenden textlichen Festsetzungen analog zu den guten und präzisen Texten aus dem *B-Plan Nr. 13 "aktiv & irma Markt Friedrichstraße"* und den Präzisierungsvorschlägen aus dem GRÜNEN-Antrag zur *9. Änder. B-Plan Nr. 21 "Reiher-/Sperberweg" entlang Astruper Straße* überarbeitet werden.

Anmerkungen:

Insbesondere sind folgende Punkte (der textlichen Festsetzungen) betroffen:

- Punkt 7: Es fehlt noch das Pflege- und Entwicklungskonzept
- Punkt 8: Baumscheiben nach FLL-Kriterien 16 qm, statt 6 qm, oder überbaubares Baumgrubensubstrat.



06.09.2022

- Punkt 9: Vorgabe zu Fassadenbegrünung gut
- Punkt 10: Dachbegrünung, klare Vorgaben zu geforderter Dachlast, damit Begrünung möglich ist, statt „Freibrief“ (wirtschaftlich nicht vertretbar).
- Punkt 11: Bäume auf Stellplätzen: Faulbaum, Haselnuss und Kreuzdorn sind Sträucher, keine Bäume. Sinnvoller ist die Liste standortgerechter Bäume, die sog. „GALK-Liste“ www.galk.de (Gartenamtsleiterkonferenz)
- Es fehlen noch Vorgaben zu insektenfreundlicher Beleuchtung (max. 3000 Kelvin) und minimierter Leuchtdichte, Abstrahlungsrichtung usw.
- Es fehlen noch Angaben zur Versickerung / Regenrückhaltung (möglichst Muldenversickerung mit Überlauf in Rückhaltebecken). Nur Muldenversickerung durch den belebten Boden schützt preiswert Grundwasser und Vorflut vor Schadstoffen von Dach und Parkplatzwasser. Wasser- und luftdurchlässige Flächenbefestigungen.

Wir regen an, die andiskutierten interfraktionellen Gespräche stattfinden zu lassen. Dort können Kriterien für B-Pläne grundsätzlich festgelegt werden, so dass man sich nicht bei jedem B-Plan im Einzelnen „verkämpfen“ muss. Beispiel: Stadt Cloppenburg „Berücksichtigung ökologischer Kriterien in der Bauleitplanung“ -interfraktioneller Antrag (Fraktionen von SPD, UWG, B 90/Grüne, Gruppen CDU/FDP/Zentrum, Gruppe Sozialliberales Cl'bg).

Wir müssen Klimaschutz, Energieeinsparung und Artenschutz jetzt angehen und das meiste ist preiswert oder kann sogar Kosten sparen.

Freundlich grüßt

Holger Lebèus

Für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

